

Bundesliga-Fan-Berichte

Nr. 11
Männer
Im Internet by
www.tkv-kegeln.de

MITTEILUNGEN zur Öffentlichkeitsarbeit mit THÜRINGER PRESSE ▶ Punktspielsaison

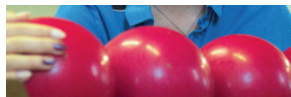
2017/18 ◀

2. Bundesliga Ost / Mitte Männer | 2017/2018

11. Spieltag am 13. Januar

SG Grün-Weiß Mehltheuer – SV Blau-Weiß Auma 3:5 MaP / 12:12 SaP / 3621:3625 Kegel mit Thomas Großer – Sven Kröber 1:0 MaP / 2:2 SaP / 602:573 Kegel (137:149, 146:148, 170:134, 149:142 Kegel). Daniel Döring – Daniel Dietz 0:1 / 2:2 / 604:620 (144:162, 152:162, 160:155, 148:141). **Florian Lamprecht** – Tobias Cyliax 1:0 / 3:1 / **628:598** (151:148, 150:151, 166:141, 161:158). Dirk Lorenz – **Paul Sommer** 0:1 / 1:3 / 573:**625** (163 zu 160, 125:160, 136:159, 149:150). Alexander Kelz – Alexander Jantz 1:0 / 2:2 / 606:595 (141:154, 175:158, 156:128, 134:15140:150 Kegel5). Lutz Möckel – Sylvio Funk 0:1 MaP / 2:2 SaP / 608:614 Kegel (153:149, 154:161, 161:154, 140:150 Kegel)

ESV Lok Rudolstadt – Dommitzsch KC 77 6:2 MaP / 14,5:9,5 SaP / 3374:3336 Kegel mit Max Heinemann – David Schade 1:0 MaP / 3:1 SaP / 567:541 Kegel (147:138, 137:127, 144:149, 139:127 Kegel). Daniel Barth – Jens Günther 0:1 / 2:2 / 541:547 (133:125, 133:152, 149:138, 126:142). **Simon Axthelm** – Lars Günther 1:0 / 3:1 / **596:556** (161:144, 149:146, 151:152, 135:152). Gregor Kunstmann – Alexander Rudolf 1:0 / 2,5:1,5 / 555:550, Marcus Lämmerhirt – **Rico Wiesner** 0:1 / 1:3 / 551:**591** (149:152, 141:152, 119:152, 142:135). Felix Giebler – Stefan Holike 1:0 MaP / 3:1 SaP / 564:551 Kegel (139:138, 142:136, 151:135, 132:142 Kegel)



KTV Zeulenroda – KSV 1991 Freital 2:6 Mannschaftspunkte / 8:16 SaP / 3535:3543 Kegel mit Rico Langhammer – Sven Keil 0:1 MaP / 0:4 SaP / 558:588 Kegel (127:129, 146:161, 152:159, 133:139 Kegel). Ronny Hahn – Lucas Dietze 0:1 / 1:3 / 574:605 (138:130, 120:124, 154:179, 162:172). Norman Wiesenberg – Richard Penzholz 1:0 / 2:2 / 605:572 (144:147, 160:153, 163:125, 138:147). Nino Fröbisch – Ralf Jordan / Mirko Knöpchen 0:1 / 2:2 / 567:570 (153:139, 143:128, 149:153, 122:150). **Lars Heinig** – Chris Vollert 1:0 / 3:1 / **644:587** (143:139, 166:139, 170:136, 165:142). Thomas Funk – **Michael Kubitz** 0:1 MaP / 0:4 SaP / 587:**621** Kegel (152:163, 165:166, 139:141, 131:151 Kegel)

MEHLTHEUER / RUDOLSTADT (ti-metext). Am ersten Spieltag des neuen haben die Aumaer Bummlanten ihre am letzten Spieltag des alten Jahres begonnene Aufholjagd am Tabellenende mit der Abgabe der Roten Laterne an den SV Blau-Weiß Deutzen nahtlos fortgesetzt. Dem vorweihnachtlichen 6:2-Heimsieg

(598), Alexander Jantz (595) und Sven Kröber (573) steuerten ihr Scherflein bei. Kulminationspunkt dieses Auswärtssieges: Jantz mit 134:155 Kegel gegen Kelz und Funk mit 140:150 Kegel gegen Möckel ent-rissen den Gastgebern in einem »Finale furioso« die gedanklich schon sicher eingetüteten Tabellenpunkte.

Aumaer Auswärtssieg mit »Finale furioso«

gegen Rudolstadt folgte heuer in Mehltheuer ein 3:5-Auswärtssieg, der die Koschinsky-Schützlinge auf die noch restlichen sieben Spieltage im Kampf gegen den Abstieg hoffen lässt. Mit hervorragenden 3625 Kegel dem vogtländischen Nachbarn nur um vier Holz überlegen, war dieser erst dritte Saisonsieg das Ergebnis einer kompakten Mannschaftsleistung, bei der sich die Thüringer Blau-Weißen ganz offensichtlich das hohe Niveau ihres Führungsspielers Daniel Dietz (620 Kegel) zum Maßstab nahmen. Paul Sommer (625) und Routinier Sylvio Funk (614) waren neben Dietz die Lieferanten der Mannschaftspunkte, Tobias Cyliax

● Auma auswärts in Mehltheuer, Rudolstadt und Zeulenroda auf ihren Heimbahnen gegen Dommitzsch und Freital – ein Spieltag mit drei Thüringer Siegen wäre mal eine Schlagzeile wert gewesen. Spielverderber dabei die mehr oder weniger indisponierten KTV-Kegler, die mit ihrer Achse Lars Heinig (644) / Norman Wiesenberg (605) den Tabellenzweiten höchstens ein Unentschieden hätten abringen können und die sich wohl auch ein Talent à la Simon Axthelm in ihren Reihen wünschten. Der Rudolstädter U 18-Kegler führte sein Team mit 596 Kegel zum unbedingten 6:2-Pflichtsieg gegen einen der noch verbliebenen Abstiegs-kandidaten.

Verbandsliga: Verfolger schwingen nur die Lange Leine

In der Thüringer Verbandsliga droht der Kampf um die Mannschaftsmeisterschaft der Männer zu einer einseitigen Angelegenheit zugunsten des SV Wernburg zu werden. Der Zweitbundesliga-Absteiger aus der vergangenen Saison nahm am 15. Spieltag auch die Hürde SpVgg Rudolstadt II, deren Tagesbester Max Heinemann mit 633 Kegel ein Achtungszeichen setzte. Wegen der beim KSV Tiefenort 1920 bezogenen 2:6-Niederlage von Verfolger SV Eintracht Rieth (Stefan Kessler 596 Kegel) hat sich der Wernburger Vorsprung auf noch nicht uneinholbare aber doch schon komfortable fünf Tabellenpunkte vergrößert. Anstatt also die Wernburger an die Kurze Leine zu nehmen, hat Rieth nachgegeben und nun auch Ohrdruf wieder aufschließen lassen, das in Jena auswärts gewann.

TSV Motor Gispersleben – SG 1951 Sonneberg 4:4 Mannschaftspunkte / 3188:3188 Kegel (Ingo Reichmann 562 – Silvio Büttner 563). **SV Wernburg – SpVgg Rudolstadt II 6:2 MaP / 3556:3520** Kegel (Sven Borowski 618 – Max Heinemann 633). **KSV 1992 Kali Roßleben – SG Oberroßla / Obmannstedt 2:6 MaP / 3138:3190** Kegel (Pascal Selzer 545 – Thomas Werner 559). **KSV Tiefenort 1920 – SV Eintracht Rieth 6:2 MaP / 3339:3328** Kegel (Daniel Roland 582 – Stefan Kessler 596). **SV Carl Zeiss Jena – Ohrdruffer KSV 3:5 MaP / 3213:3288** Kegel (Max Böcklich 575 – Marc Schunke 567). **KSC Turbine Schmölln – SV Mihla 8:0 MaP / Mihla nicht angetreten**

Blick in die Verbandsliga Männer nach dem 15. Spieltag

1. SV Wernburg	26:4
2. SV Eintracht Rieth	21:9
3. Ohrdruffer KSV	21:9
4. SG Oberroßla / Obm'stedt	18:12
5. KSV Tiefenort 1920	18:12
6. SpVgg Rudolstadt II	16:14
7. SG 1951 Sonneberg	14:16
8. SV Carl Zeiss Jena	13:17
9. KSV 1992 Kali Roßleben	11:19
10. TSV Motor Gispersleben	10:20
11. KSC Turbine Schmölln	6:24
12. SV Mihla	6:24

ATSV Freiberg – TSV 90 Zwickau 7:1 Mannschaftspunkte / 12,5:11,5 SaP / 3398:3317 Kegel mit Andreas Beger – Florian Forster 1:0 MaP / 2:2 / SaP 546:541 Kegel (154:129, 125:135, 127:120, 140:157 Kegel). Olaf Lange – Ingo Penzel 1:0 / 2:2 / 539:505 (112:120, 136:127, 129:132, 162:126). **Michael Hahn** – Torsten Scholle 1:0 / 3:1 / **597:554** (150:122, 150:161, 157:133, 140:138). Andreas Göthling – **Daniel Grafe** 0:1 / 1,5:2,5 / 569:**616** (149:149, 160:150, 130:144, 130:173). Felix Wagner – Patrick Voigt 1:0 / 2:2 / 553:528 (139:117, 143:117, 133:154, 138:140). Robert Mehlhorn – Lars Pansa 1:0 MaP / 2:2 SaP / 594:573 Kegel (132:148, 144:132, 153:155, 165:138 Kegel)

SK Markranstädt 1990 – SV Blau-Weiß Deutzen 8:0 Mannschaftspunkte / 19:5 SaP / 3808:3466 Kegel mit **Tobias Schröder** – Daniel Krabbes 1:0 MaP / 4:0 SaP / **686:582** Kegel (152:150, 191:140, 176:162, 167:130 Kegel). Silvio Jabusch – Marco Zirzlaff 1:0 / 4:0 / 631:565 (151:133, 165:156, 154:138, 161:138). Silvio Riedel – Toni Pochanke 1:0 / 3:1 / 603:587 (159:147, 162:150, 142:161, 140:129). Marcus Bösewetter – David Sauerbrey 1:0 / 2:2 / 617:578 (161:135, 153:160, 163:134, 140:149). Lars Parpart – Marcel Trinks 1:0 / 3:1 / 625:528 (136:151, 159:116, 174:125, 156:136). Sebastian Hartmann – **Jens Gebert** 1:0 MaP / 3:1 SaP / 646:**626** Kegel (148:140, 172:161, 161:167, 165:158 Kegel)



Tabellenstand nach 11. Spieltag 2. Bundesliga Ost / Mitte Männer

1. TSV 90 Zwickau	20:2
2. KSV 1991 Freital	14:8
3. ATSV Freiberg	12:10
4. SK Markranstädt 1990	12:10
5. ESV Lok Rudolstadt	12:10
6. KTV Zeulenroda	10:12
7. SG Grün-Weiß Mehltheuer	10:12
8. Dommitzsch KC 1977	8:14
9. SV Blau-Weiß Auma	6:16
10. SV Blau-Weiß Deutzen	6:16

VORSCHAU 12. Spieltag am 20. Januar mit SV Blau-Weiß Auma – SK Markranstädt 1990 um 14:00 Uhr, TSV 90 Zwickau – **KTV Zeulenroda** um 13:00 Uhr, SG Grün-Weiß Mehltheuer – **ESV Lok Rudolstadt** um 14:00 Uhr, KSV 1991 Freital – Dommitzsch KC 77, SV Blau-Weiß Deutzen – ATSV Freiberg